



**Bundessportleiter Field-Target**

**Andreas Hack**  
Zehntwaldstraße 11A  
76419 Karlsruhe

Mobil 0176 72454590  
Email [Hackft@web.de](mailto:Hackft@web.de)

Datum: 25. November 2018

An  
alle deutschen und internationalen  
Field-Target-Schützen

## **18. Deutsche Meisterschaft im Field-Target-Schießen in Kombination mit der „2019 International Open“ auf dem Schießstand des Hegerings Lembeck-Dorsten-Freudenberg.**

Hiermit lade ich zur 18. Deutschen Meisterschaft im Field-Target-Schießen in Kombination mit der „2019 German International Open Championship“ auf der BDS-Range (Schießstand des Hegerings Lembeck-Dorsten-Freudenberg e. V.) in Freudenberg bei Dorsten ein.

**Termine:** Aufbau: Freitag, 21. Juni 2019. Wettbewerb: Samstag, 22. Juni und Sonntag, 23. Juni 2019

**Anfahrt:** Autobahn A31 bis Ausfahrt Schermbeck, dann auf die B58 in Richtung Wulfen, Haltern. Nach der ersten Ampel (Kreuzung mit der B224) geht es nach ca. 200 m links zum Schießgelände (Hinweisschild beachten).

Autobahn A43 bis Ausfahrt Haltern, dann auf der B58 in Richtung Wulfen, Schermbeck ca 16 km bis ca. 200 m vor der Ampel an der Kreuzung mit der B224. Dort nach rechts in den Schießstand einfahren (Hinweisschild beachten).

**Allgemeine Informationen:** Die Meisterschaft ist nach den Regeln im Sporthandbuch des BDS ausgerichtet. Das FTS-Regelwerk steht im Internet in der BDS-Homepage [www.bdsnet.de](http://www.bdsnet.de) zum Herunterladen als \*.pdf -Datei bereit. Änderungen im [allgemeinen Teil](#) des Sporthandbuches A8.01 sind zu beachten !

Es werden alle 5 Klassen des BDS-Regelwerks angeboten. Für die Klassen 1 und 2 beträgt die Maximalentfernung 50 m, für die Klassen 3 bis 5 ist diese 25 m. Pressluft steht zur Verfügung. Die Waffen werden während des Wettbewerbs an einer festgelegten Station auf ihre Mündungsenergie kontrolliert (Klassen 1 und 2 max. 16,3 Joule, Klassen 3, 4 und 5 max. 7,5 Joule). Die Waffen erhalten ein Prüfsiegel, wenn sie zugelassen werden, welches aber nicht verbindlich ist. Zwischenkontrollen sind möglich.

Der Wettbewerb besteht aus 2 aufeinander folgenden Parcours mit 50 Schuss auf 50 Ziele in unbekannter Distanz in 25 Lanes am Samstag und am Sonntag (also insgesamt 100 Schuss pro Schütze). Es wird mit einem **Zeitlimit von 3 Minuten pro Lane** geschossen. In jeweils vier festgelegten Lanes müssen die Ziele stehend oder kniend beschossen werden. Es besteht die Möglichkeit, eine Einschießlane zu nutzen, wobei, abhängig von der Teilnehmerzahl, der

Vorbehalt einer Zeitbeschränkung besteht. Pro Klasse ist nur ein Start möglich. Die Klasse 1 wird an beiden Wettbewerbstagen vormittags und alle übrigen ( FT 2-5) werden nachmittags geschossen, um innerhalb der Klasse gleiche Wettbewerbsbedingungen zu gewährleisten. Mögliche Abweichungen von diesem Schema hängen von der Teilnehmerzahl ab. Ich weise ausdrücklich darauf hin, dass bei Abweichungen von dieser Einteilung bei eventuellem Protest der zur nicht eingeteilten Zeit teilnehmende Schütze aus der Wertung genommen wird. Personen, denen die Zielentfernungen bekannt sind, können teilnehmen, aber nicht in die Wertung einbezogen werden. Die jeweiligen Sieger der Deutschen Meisterschaft (Plätze 1 bis 3 in jeder Klasse) erhalten Urkunden und Medaillen. Deutsche Meister werden die besten Schützen in allen Klassen, die Mitglieder im **BDS (BDS-Ausweis mit Mitgliedsmarke für 2019 erforderlich)** sind. Diese und alle anderen Teilnehmer erhalten eine Teilnahmeurkunde mit eingetragenem Wertungsergebnis beider Wettbewerbe bei der internationalen Meisterschaft erhalten die drei besten Schützen zusätzlich Preise oder Medaillen.

Feldverpflegung ist verfügbar.

**Detail-Terminplan:** Freitag, 21. Juni 2019: 16.00 Uhr: Parcoursaufbau.

Samstag, 22. Juni 2019: 07.00 bis 12.30 Uhr: Anmeldung und „Briefing“ durch den Wettbewerbsleiter und Schießen ab ca. 08.00 Uhr (Klasse 1 und 2) und ab 13.00 (Klassen 3 bis 5). Wie bereits erwähnt kann sich diese Einteilung kurzfristig ändern.

Sonntag, 23. Juni 2019: 08.00 bis 12.00 Uhr : Schießen ab 08.00 Uhr (Klassen 1 und 2) und ab 13.00 (Klassen 3 bis 5). Wie bereits erwähnt kann sich diese Einteilung kurzfristig ändern. Danach eventuelle Tie-Brakes und Siegerehrung.

Am 22. Juni sowie am 23. Juni 2019 ist die Einschießbrange von 07.30 bis 08.00 Uhr und von 12.30 bis 13.00 Uhr geöffnet.

#### **Trefferaufnahme:**

Die Trefferaufnahme erfolgt durch Range-Officers bzw. -Marshals auf beim Start ausgegebene Wertungskarten. Diese werden vom Wettkampfleiter und seinem Stellvertreter verifiziert.

**Anmeldung:** Hier [ONLINE](#)

**Meldeschluss:** 08. Juni 2019

**Startgebühren:** 30,- € pro Start. Überweisung bis spätestens 15.06.2019.

**Bankverbindung:** Bund Deutscher Sportschützen 1975 e. V., Deutsche Kreditbank Berlin  
IBAN: **DE77 1203 0000 0018 0031 11** SWIFT-BIC: **BYLADEM1001**.

**Nochmals:** die Startgebühren müssen bis spätestens 15. Juni 2019 auf dem Konto des BDS eingegangen sein. Letztere sind Reuegelder, das bei einer vom Schützen zu verantwortenden Nichtteilnahme nicht rückerstattet wird. Barzahlungen von Startgeldern, sind nur in begründeten Ausnahmefällen nach vorheriger Absprache zugelassen. Dies gilt jedoch nicht für ausländische Schützen.

Mit freundlichen Grüßen



## **Anlagen: WICHTIGE HINWEISE, ÜBERNACHTUNGSMÖGLICHKEITEN**

### **WICHTIGE HINWEISE:**

Um die Deutsche Meisterschaft und die „International Open“ dem Standard einer Weltmeisterschaft anzunähern, wurde das Grundkonzept bereits vor mehreren Jahren derart geändert, dass jeder Schütze an beiden Wettbewerbstagen jeweils einen Parcours, also insgesamt 100 Schuss pro FT-Klasse schießen muss. Für Doppelstarter bedeutet dies, dass sie an beiden Tagen ca. 8 Stunden an den Lanes sein müssen, was eine große Strapaze darstellt. Außerdem bedingt der erhöhte Zeitbedarf eine sehr straffe Organisation und verlangt von den Teilnehmern extreme Pünktlichkeit und Disziplin. Es wird darauf hingewiesen, dass sich die Zeiten für die an den Nachmittagen zu schießenden Parcours verändern können, da eine genaue Zeitplanung erst nach dem Vorliegen der vollständigen Teilnehmerzahl erfolgen kann. Es ist daher auch unbedingt notwendig, den Anmelde-Schlussstermin (**15.06.2019**) strikt einzuhalten.

### **Fotografier-/ Filmverbot:**

Auf Veranstaltungen des Bundesverbands besteht ein vollständiges Film- und Fotoverbot. Dieses gilt auf dem ganzen Veranstaltungsgelände, für den gesamten Veranstaltungszeitraum und für alle Personen. Ausnahmen kann der geschäftsführende Vorstand auf vorheriger Nachfrage zulassen, wenn dies im Interesse des BDS ist. Schützen, RO/Schiedsrichter oder sonstige Funktionsträger sind nicht zu Ausnahmen befugt, auch nicht von Aufnahmen, die eigene Person betreffend. Verstöße gegen das Film- und Fotoverbot durch Teilnehmer an Veranstaltungen werden, wenn der Schießbetrieb abgebildet wird, durch Disqualifikation geahndet. Das gilt unabhängig davon, ob das Schießen anderer Schützen oder das eigene aufgenommen wird.

### **ÜBERNACHTUNGSMÖGLICHKEITEN: [HIER KLICKEN](#)**